

Mein Wahlprogramm zur Oberbürgermeisterwahl



Michael Bosse

Neuer Schwung für Donauwörth!



Liebe Wählerinnen, liebe Wähler,

gerade in einer immer unsicherer werdenden Welt, bin ich froh, als gebürtiger Donauwörther, hier zu Hause zu sein.

Aus meiner langjährigen beruflichen, politischen und ehrenamtlichen Tätigkeit kann ich aus Erfahrung sagen, dass wir Donauwörth nur miteinander nach vorne bringen können, um Neues zu schaffen und Bewährtes zu erhalten.

Bitte überzeugen Sie sich beim Lesen meines Wahlprogrammes, warum ich der richtige Oberbürgermeister für unsere Heimatstadt bin.

Mit neuem Schwung gemeinsam Donauwörth positiv verändern!

Dafür möchte ich als Ihr verlässlicher Oberbürgermeister hart arbeiten.



Ihr Michael Bosse

Zu meiner Person, ich bin 49 Jahre jung und lebe mit meiner Ehefrau und unseren 3 Kindern, 10 und 8 Jahre in Riedlingen.

Beruflich bin ich als selbständiger Versicherungsfachmann und Unternehmer tätig. Seit vielen Jahren bin ich politisch aktiv und seit 5 Jahren auch Stadtrat in Donauwörth.



Donauwörth Stadt für Familien!

Kinder sind unsere Zukunft! Es liegt mir am Herzen, dass sich Familien bei uns wohlfühlen und sie alles was sie brauchen in Ihrem Umfeld finden. Das fängt mit der Kinderbetreuung von den Kleinsten an, bis hin zu den Schulkindern, geeignetem Wohnraum und guten Schulen.

Alle Maßnahmen, die Donauwörth und seine Stadtteile für Familien interessant machen, sollen in einem „Handlungsprogramm für eine familienorientierte Stadt“ gebündelt werden.

Im Wettbewerb um Fachkräfte ist Familienfreundlichkeit mittlerweile ein wichtiges Thema für Unternehmen. Donauwörths Innenstadt muss unser familiäres Zentrum für Handel, Kultur und Gastronomie werden. Es muss Raum zum Reden, Netzwerken, Verweilen und für einen angenehmen Aufenthalt geschaffen werden. Gemeinsam mit Ihnen, will ich die



Innenstadt von Donauwörth zum unverwechselbaren Merkmal dieser Stadt machen, in der sich Alt und Jung wiederfinden.

Mit der Donau, den Donauauen und unseren Seen, dem Stadtwald und den intakten Waldgebieten haben wir wunderschöne Erholungsgebiete vor der Haustüre. Diese einmalige Flora und Fauna gilt es für die kommenden Generationen zu erhalten. Rad- und Wanderwege sind weiter auszubauen, das Sport- und Freizeitangebot ist zu stärken und der Baggersee ist aufzuwerten. All dies sind laufende Aufgaben und Verpflichtung.

Sowohl die Stadt, als auch die Vereine beleben mit zahlreichen Veranstaltungen unser Stadt- und Kulturleben, die es auf jeden Fall wert sind daran teilzunehmen.

Ich sehe dies, im Rahmen des Wandels der Stadt hin zur Erlebnisregion, als zentrale Aufgabe und lade Sie bereits heute herzlich dazu ein, dies mit mir umzusetzen.

Lebensqualität für Ältere!

Im Rahmen des demographischen Wandels werden in Donauwörth immer mehr ältere Bürgerinnen und Bürger leben. Gerade die Bedürfnisse dieser wachsenden Schicht werden uns vor große Herausforderungen stellen. Nicht nur die Schaffung von ausreichend, zeitgemäßen Pflegeplätzen, welche wir im Rahmen unseres Spitals zusätzlich zur Verfügung stellen können, sondern auch das betreute Wohnen in zentraler Lage muss unverzüglich in Angriff genommen werden.



Gemeinsam müssen wir seniorengerechtes Wohnen entwickeln und die Bedürfnisse der älter werdenden Gesellschaft erkennen und verstehen. Der Barrierefreiheit ist hier besondere Aufmerksamkeit zu schenken. An dieser Stelle sei der Bahnhof und vor allem das Rathaus erwähnt.

Der Ausbau von Begegnungsmöglichkeiten für Jung und Alt ist für ein positives Gemeinwohl zu forcieren.

Wirtschaftsförderung wird Chefsache!

Gute Zusammenarbeit mit Handwerk, Handel und Gewerbe wird für mich als

Oberbürgermeister eine zentrale Bedeutung haben. Denn nur mit einer gesunden und florierenden Wirtschaft kann Donauwörth in eine erfolgreichere Zukunft starten.

Als Oberbürgermeister werde ich ein überregionales und städtisches Netzwerk aufbauen, in dem sich Mitglieder aus Politik, Wirtschaft, Verbänden und Vereinen wiederfinden.

In vielen Gesprächen mit Unternehmern und Bürgern konnte ich feststellen, wie wichtig ein kontinuierlicher Austausch ist, um frühzeitig auf Veränderungen reagieren zu können.

Unsere Unternehmen benötigen ein funktionierendes Netzwerk, um in Zukunft weiterhin wirtschaftlich erfolgreich sein zu können.



Arbeitsplätze sichern!

Sichere Arbeitsplätze sind für ein gutes und aktives Leben in unserer Stadt wichtig. Als Oberbürgermeister will ich erreichen, dass die Stadt Donauwörth und ihre Stadtteile für Arbeitgeber und Arbeitnehmer gleichermaßen an Attraktivität gewinnen.

Sehr wichtig ist es mir, dass es für „Jede“ und „Jeden“ Arbeit in der Region gibt, unabhängig von der Qualifikation. Die Schaffung eines Jugendparlamentes ist ein erklärtes Ziel von mir. Die Kinder und Jugendlichen sind nicht nur die Arbeitnehmer und Arbeitgeber von morgen, sondern die Menschen, die heute schon ein Teil von Donauwörth sind. Darum ist es wichtig, sie mit einzubinden, denn sie sind die „Zukunft Donauwörths“.

Eine gute Ausbildung ist die beste Basis für eine erfolgreiche berufliche Laufbahn.

Deshalb will ich mich einsetzen, in Kooperation mit den ortsansässigen Betrieben, hier mannigfaltige Angebote zu schaffen.

Zukunft der Stadtteile!

Die Einwohnerinnen und Einwohner Donauwörths sollen sich dort wohlfühlen, wo Sie zu Hause sind: In ihren Stadtteilen. Damit alle Stadtteile, trotz des anstehenden demographischen Wandels jung bleiben, will ich als Oberbürgermeister, gemeinsam mit den Stadträten und den Bürgerinnen und Bürgern, Stadtteilkonzepte erarbeiten, um eine nachhaltige Entwicklung voranzutreiben.

Interessante Stadtteile für alle Altersstrukturen müssen das Ziel sein.

So sollen bestehende Werte und Strukturen, wie z.B. unsere Vereine erhalten und auch

tatkräftig unterstützt werden. Eine besondere Herausforderung wird hier die Parkstadt sein. Die Größe dieses Stadtteiles und die Anbindung desselben wird eine große Herausforderung sein, vor allem auch hinsichtlich der Infrastruktur.

Zur weiteren kontinuierlichen Ansiedlung von Bürgerinnen und Bürgern, brauchen wir in allen Stadtteilen eine gleichmäßige Entwicklung von Wohnraum.

Gerade junge Familien wünschen sich eine Entwicklungsmöglichkeit und Perspektiven in Ihrem gewohnten Umfeld. Gewachsene Strukturen sind das Rückgrat unserer Gesellschaft und dürfen nicht durch mangelnde Wohnflächen gehemmt werden. Hierzu benötigen wir attraktive Flächen mit der Möglichkeit zur bedarfsgerechten Erweiterung.

Regelmäßige Stadtteilversammlungen sollen den Bürgerinnen und Bürgern die Chance geben, Ihre Sorgen und Wünsche außerhalb der normalen Möglichkeiten, an den Mann zu bringen.

Gemeinsam können wir die zukünftige Entwicklung in die Hand nehmen und ein solides Fundament für eine sichere Zukunft erschaffen.

Hochwasserschutz!

Beim Hochwasserschutz sind die angestrebten Maßnahmen rasch, zusammen mit dem Wasserwirtschaftsamt, umzusetzen. Hier darf es, im Interesse der betroffenen Bürger, zu keinerlei Verzögerungen mehr kommen. Die Frage lautet hier nicht, ob ein Hochwasser uns stärker betrifft, sondern in meinen Augen nur wann.

Ehrenamtliches Engagement und Vereine!

Viele Menschen in Donauwörth und in den Stadtteilen sind ehrenamtlich in Vereinen und Organisationen tätig.

Diese Menschen leisten viel in den Bereichen Sport, Kultur und Soziales. Ich werde mich hier besonders dafür einsetzen, dass Ihre Leistungen bestmöglich, seitens der Stadt, unterstützt werden.

Mit den Vereinsvertretern werde ich regelmäßig das Gespräch suchen und den Austausch der Strukturen untereinander fördern. Die Nachwuchsförderung muss hier auch in den Focus gerückt werden.

Hier sind meine Erfahrungen der letzten Jahrzehnte in den unterschiedlichsten Vereinen der Stadt und Stadtteilen hilfreich.





Starke, bürgernahe Verwaltung!

Wir haben in der Verwaltung, dem Bauhof, der Gärtnerei und den Stadtwerken engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Zusammen mit deren Verwaltungswissen, meinen betriebswirtschaftlichen Fähigkeiten und meiner Dienstleitungserfahrung werde ich die Verwaltungsabläufe verbessern und bür-

gernäher machen. Unser Rathaus werde ich zum barrierefreien Dienstleistungszentrum für Bürgerinnen und Bürger, Handel, Handwerk, Vereine und Tourismus weiter entwickeln. Vor allem hinsichtlich digitaler Kommunikation sehe ich hier noch deutliche Chancen.

Mein bisheriges berufliches Wissen werde ich nutzen, um in folgenden Bereichen aktiv zu werden:

- Durch eine starke Präsenz im Rathaus werde ich direkter Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Donauwörth sein
- Neue Handlungskonzepte gemeinsam zu entwickeln und zusammen mit dem Stadtrat umzusetzen
- Um die Kommunikation und den Wissensstand der politischen Verantwortlichen zu verbessern, strebe ich den Ausbau unseres digitalen Ratsinformationssystem zu einer umfassenden Plattform an
- Alle notwendigen Entscheidungsgrundlagen werde ich den verantwortlichen Stadträten zur Verfügung stellen, um fundierte Entscheidungen zum Wohle der Stadt und der Bürgerinnen und Bürgern treffen zu können
- Stärkung der öffentlichen Sitzungen und Förderung der Transparenz

Mit diesen offenen Vorgehensweisen werde ich als Oberbürgermeister parteiübergreifende Mehrheiten suchen und finden, um für unsere Heimatstadt Donauwörth erfolgreich zu sein.



Meine Vorhaben

- Errichtung einer Stadthalle als Veranstaltungsort für Kultur, unsere Vereine und Schulen
- Tanzhaussanierung oder Neuerrichtung im Zentrum der Stadt
- Einheimischenmodell für Bauplätze
- Eine attraktive Reichsstraße:
 - intensivere Zusammenarbeit mit Eigentümern und Händlern
 - Schaffung einer verkehrsberuhigten Zone
 - Möglichkeit zum variablen Schließen der Reichsstraße
 - Schaffung von Aufenthaltsqualität durch Bänke und Bäume
 - Neustrukturierung der Parkraumüberwachung
 - Wochenmarkt am Samstag in Verbindung mit CID
 - Unterstützung von Pop-up-Stores
 - Tourismusbüro mitten in die Reichsstraße



- Verkehrskonzept:
 - Durchstich unter den Gleisen zu Airbus
 - Schaffung eines sinnvollen Radverkehrsnetzes
 - Parkraumschaffung (Spindeltal, Schwabenhalle, Sibingergelände)
 - Brücke über die Donau in Höhe Eisenbahnbrücke mit Park and Ride
 - zukunftsfähige Anbindung der Parkstadt
 - Attraktivitätssteigerung des Stadtbusverkehrs
- Neubau des Bürgerspitals und gleichzeitig Schaffung von betreutem Wohnen im Altbau
- Der Bürger ist kein Bittsteller, sondern Kunde, durchgehende, bürgerfreundliche Öffnungszeiten des Bürgerbüros
- Stadtmühle: Schnelle Entscheidung nach 15 Jahren Leerstand
- Planung und Umsetzung der Museumsinsel
- Umbau des Rathauses, stufenweise Umsetzung für Bürgerattraktivitätssteigerung
- Schaffung eines Parkdecks im Rathaushof mit barrierefreiem Zugang zum Rathaus
- Anbindung Donauhafen an das Ried mit Beseitigung der Gefahrenstelle Kapellstraße
- Einrichtung eines Jugendparlaments
- Neubau Kindergarten Schneegarten
- neue Räumlichkeiten für die Musikschule
- aktive Darstellung der Arbeit und Entscheidungen des Stadtrates nach außen
- Forderung nach einem Gerichtstag in Donauwörth
- kontinuierliche Erneuerung unseres Straßennetzes, anhand eines Straßenkatasters nach Zustand



Michael Bosse

Oberbürgermeisterkandidat für Donauwörth

V.i.S.d.P.
Michael Bosse
Holzerlohstraße 7
86609 Donauwörth

